



## Worum geht es bei ÖKOPROFIT®?

ÖKOPROFIT® steht für Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik. Es ist ein Kooperationsprojekt zwischen Kommune, der örtlichen Wirtschaft und weiteren regionalen und überregionalen Partnern. Das Konzept von ÖKOPROFIT® wurde in Graz entwickelt, auf deutsche Verhältnisse angepasst und mittlerweile in über 80 Kommunen allein in NRW durchgeführt bzw. begonnen. Wenn Wirtschaftsunternehmen den Ressourcenverbrauch reduzieren oder Abfälle vermeiden, dann entlasten sie nicht nur die Umwelt sondern senken in der Regel auch ihre Kosten. Der Grundgedanke von ÖKOPROFIT® ist genau diese Verbindung von ökologischem Nutzen und ökonomischem Gewinn. Zugleich führt ÖKOPROFIT® in jeder der drei Dimensionen einer nachhaltigen Entwicklung im Sinne der Lokalen Agenda 21 (Ökologie, Ökonomie, Soziales) zu deutlichen Verbesserungen:

- Unternehmen verbrauchen weniger Energie, Wasser und Rohstoffe und verringern umweltschädigende Emissionen und Abfälle
- Die wirtschaftliche Zukunft der Unternehmen wird gesichert. Dies geschieht durch Kostensenkungen, die Förderung technologischer Innovationen sowie durch die Verminderung von Umweltrisiken
- Die soziale Gerechtigkeit wird gefördert: Arbeitsplätze werden gesichert, der Arbeitsschutz verbessert und die Motivation der Mitarbeiter erhöht.



ÖKOPROFIT nach Fahrplan. Gut organisierter Ablauf mit festem Enddatum.

ÖKOPROFIT® beinhaltet verschiedene Elemente, die zur Erreichung der Ziele „Verbesserter Umweltschutz“ und „Kostensenkung“ beitragen sollen: hierzu gehören gemeinsame Workshops, einzelbetriebliche Beratungen, Arbeitsmaterialien sowie die Prüfung und Auszeichnung zum ÖKOPROFIT®-Betrieb.

## ÖKOPROFIT® Bielefeld – Beteiligte, Inhalte, Nutzen, Abschluss und Zukunft



Ein Workshop beim Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld



Im Juni 2018 startete die Regiopolregion Bielefeld den zweiten Durchgang mit einer Auftaktveranstaltung im Bielefelder Rathaus.

### Beteiligte

ÖKOPROFIT® Regiopolregion Bielefeld wird als regionale Partnerschaft von verschiedenen Personen und Institutionen getragen.

- Projektleitung: Stadt Bielefeld, Umweltamt
- Finanzierung: Die beteiligten Kommunen, teilnehmende Betriebe, Umweltministerium NRW
- Fachliche Durchführung: B.A.U.M. Consult GmbH aus Hamm
- Kooperationspartner: Stadt Gütersloh, Stadt Herford, Stadt Werther, Stadt Halle, IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, WEGE, EffizienzAgentur NRW, EnergieAgentur NRW sowie Energie-Impuls OWL.

### Workshops und Erfahrungsaustausch

In acht Workshops haben die Unternehmen gemeinsam mit der B.A.U.M. Consult und den Kooperationspartnern alle wesentlichen umweltrelevanten Themen sowie Arbeitssicherheit oder Betriebsorganisation bearbeitet. Die Betriebe wurden in die Lage versetzt, alle nötigen Betriebsdaten eigenständig zu erheben, vorhandene Sparpotenziale zu ermitteln und entsprechende Maßnahmen zu erarbeiten.

Ebenso ist die Einführung eines Umwelt-Managementsystems organisatorisch vorbereitet und die Rechtssicherheit verbessert worden. Besonders wichtig hierbei war und ist der Erfahrungsaustausch zwischen den Unternehmen.

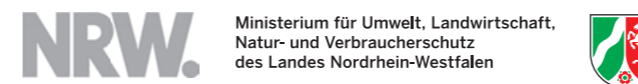
### Individuelle Beratung der Betriebe

Etwa alle zwei Monate kamen erfahrene Umweltberater der B.A.U.M. Consult zu halbtägigen Einzelberatungen in die Unternehmen. Es ging vor allem um die Bestandsaufnahme der momentanen Umweltsituation im Unternehmen und die daraus resultierenden Verbesserungsmöglichkeiten sowie die Prüfung der rechtlichen Anforderungen. Alle Umweltziele wurden in einem Umweltprogramm festgelegt. Die Einbeziehung der Mitarbeiterschaft erfolgte über die Bildung eines Umweltteams.

### Abschluss und Weiterführung

Die ÖKOPROFIT®-Auszeichnung setzt einen qualitativ hohen Standard. Im Juli 2019 hat eine unabhängige Kommission die Betriebe in Bezug auf ihre Umweltleistungen überprüft. Im September 2019 verliehen die Kommunen die ÖKOPROFIT®-Auszeichnung offiziell an die 10 teilnehmenden Betriebe. Eine weitere Runde von ÖKOPROFIT® Regiopolregion Bielefeld mit neuen Unternehmen ist geplant. Interessierte Betriebe können sich an die Stadt Bielefeld oder an B.A.U.M. Consult (Adressen siehe Innenteil dieser Broschüre) wenden. Zahlreiche Betriebe aus den ersten 12 ÖKOPROFIT®-Durchgängen der Stadt Bielefeld wollen den nun begonnenen Weg zu Kostensenkungen und Erfahrungsaustausch gemeinsam weitergehen. Dazu schließen sich Betriebe aus dem Durchgang 2019 dem ÖKOPROFIT®-Klub OWL mit Workshops und je einem Vor-Ort-Termin pro Jahr an.

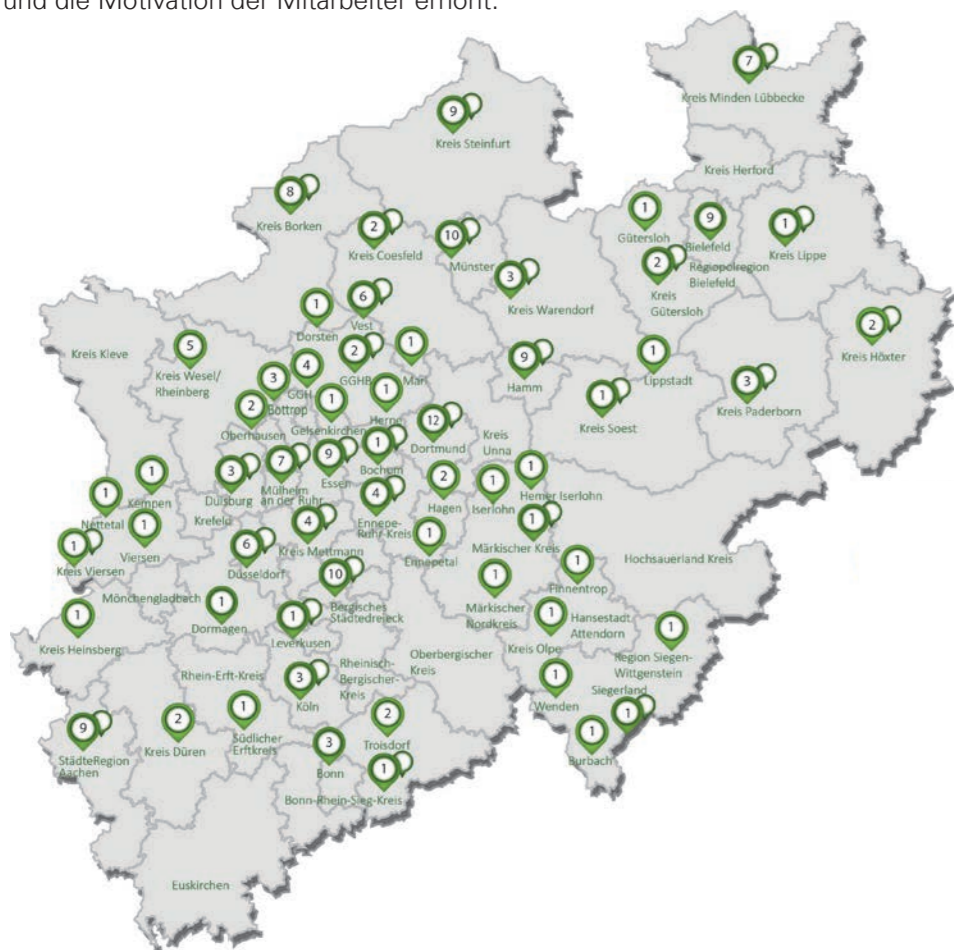
ÖKOPROFIT®-Regiopolregion Bielefeld wurde finanziell unterstützt durch:



### Impressum

Herausgeber: Beteiligte Kommunen  
 Teilnehmende Betriebe  
 Konzeption und Redaktion: B.A.U.M. Consult GmbH, Hamm  
 Gestaltung und Layout: B.A.U.M. Group  
 Texte und Bilder: Die 10 Betriebe sowie die Kooperationspartner  
 Druck: Hans Gieselmann Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG  
 Papier: Recyclingpapier\*  
 Auflage: 600 Stück  
 September 2019

\* Durch Druck auf Recyclingpapier wurden 64 kg Holz, 218 kWh Energie sowie 5.250 Liter Wasser eingespart!



Legende

- Projekt abgeschlossen weiteres Projekt geplant
- Projekt abgeschlossen
- geplantes bzw. laufendes Projekt

\* Bei mehreren abgeschlossenen Projekten ist die Anzahl angegeben

© B.A.U.M. Consult



# 2019

ÖKOPROFIT®-Betriebe aus der Regiopolregion Bielefeld



# Umwelt entlasten, Geld sparen – Ein Förderprogramm der Regiopolregion Bielefeld

Klimaschutz und Nachhaltigkeit erhalten immer mehr Bedeutung für eine zukunftsfähige Entwicklung - lokal und global. Das betrifft sowohl das Handeln in den Kommunen, als auch bei den örtlichen Unternehmen und nicht zuletzt auch den Menschen. Mit den hier vorliegenden Ergebnissen des Projekts ÖKOPROFIT® präsentieren aktive Unternehmen aus der Region ihren Beitrag hierzu.

Gemeinsam haben sich zehn Betriebe aus den Kommunen der Regiopolregion Bielefeld mit dem Umweltmanagementprogramm ÖKOPROFIT® auf den Weg gemacht und im Laufe des letzten Jahres erfolgreich zusammengearbeitet. Das lebendige Netzwerk, das entstanden ist, bietet den Betrieben weitere Anknüpfungspunkte, die erarbeiteten Umweltprogramme liefern dauerhafte Einsparungen in den einzelnen Unternehmen.

Die nun vorliegenden Ergebnisse zeigen, dass es der ganzheitliche Ansatz ist, der ÖKOPROFIT® für die Betriebe attraktiv und nutzbringend macht. Die Betriebe haben, unterstützt durch professionelle Beratung, einen Einstieg in die kontinuierliche Verbesserung von Energieeffizienz und Ressourcenmanagement erreicht.

ÖKOPROFIT® wird unterstützt durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW und durch die Partner aus Industrie, Handwerk und Beratung in der Region.

Wir freuen uns, dass ÖKOPROFIT® in der Regiopolregion Bielefeld aktiv gelebt wird und hoffen, dass noch viele Betriebe die Chance nutzen, an diesem Programm teilzunehmen.

Allen Beteiligten danken wir für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit.



Die ÖKOPROFIT®-Betriebe	Branchen	Mitarbeiterzahl in Bielefeld
Graphischer Betrieb Giesecking GmbH	Display- und Verpackungsindustrie	30
Güth & Wolf GmbH	Hersteller von Bändern und Gurten	321
MW Haustechnik GmbH & Co. KG	Sanitärdienstleistungen	10
Nachrichtentechnik Bielefeld GmbH	IT-Systemanbieter	33
Ralf Schwarzer Verkehrstechnik GmbH	Zulieferer Vollbahn und Nahverkehr	15
RecyclingBörse! (Arbeitskreis Recycling e.V.)	Entsorgung, Recycling	100
Sandvik High Precision Tube	Hersteller von Präzisionsrohren	112
Seidensticker Halle	Verwaltung und Veranstaltungen	2
Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld Bauhof Nord	Grünflächenunterhaltung	52
Westfalen-Lippe Speditions- und Lagerhausgesellschaft mbH / Friedrich Quest GmbH & Co. KG	Spedition und Transport / Handwerksbetrieb	140 / 10

# ÖKOPROFIT® Regiopolregion Bielefeld – alle ausgezeichneten Betriebe auf einen Blick



# Die Kooperationspartner

**Stadt Bielefeld**  
 Kontakt: Birgit Reher  
 Tel.: 0521/51-28 70  
 birgit.reher@bielefeld.de

**herford**  
 Stadt Herford  
 Kontakt: Laetitia Müller  
 Tel.: 05221 - 189 1571  
 laetitia.mueller@herford.de

**Werther**  
 Stadt Werther  
 Kontakt: Annika Nagai  
 Tel.: 05203 / 705-72  
 annika.nagai@gt-net.de

**IHK**  
 Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld  
 Kontakt: Ulrich Tepper  
 Tel.: 0521/554-107  
 u.tepper@ostwestfalen.ihk.de

**Kreishandwerkerschaft Bielefeld**  
 Kontakt: Thomas Scholten  
 Tel.: 0521/580 09-23

**efa+**  
 Effizienz-Agentur NRW  
 Kontakt: Heike Wulf  
 Tel.: 0521/29 97-397  
 bielefeld@efanrw.de

**BAUM**  
 B.A.U.M. Consult GmbH  
 Kontakt: Elmar Stevens  
 Tel.: 02381/307 21-169  
 e.stevens@baumgroup.de

**Gütersloh**  
 Stadt Gütersloh  
 Kontakt: Helmut Hentschel  
 Tel.: 05241/822129  
 helmut.hentschel@guetersloh.de

**Halle**  
 Stadt Halle  
 Kontakt: Helga Westmeyer-Schwarze  
 Tel.: 05201 183-168  
 Helga.Westmeyer@hallewestfalen.de

**WEGE**  
 Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bielefeld mbH  
 Kontakt: info@wege-bielefeld.de

**Energie Impuls OWL**  
 Kontakt: Klaus Meyer  
 Tel.: 0521/299 78 41  
 meyer@energie-impuls-owl.de

**Handwerkskammer OWL zu Bielefeld**  
 Kontakt: Henning Horstbrink  
 Tel.: 0521 - 5608-118  
 henning.horstbrink@hwk-owl.de

**EnergieAgentur.NRW**  
 Kontakt: Petra Schepsmeier  
 Tel.: 0171/983 30 34  
 schepsmeier@energieagentur.nrw

# ÖKOPROFIT® Regiopolregion Bielefeld 2019 – Die Ergebnisse

Die Umwelt weniger belasten und dabei Geld sparen - diese Ziele haben sich die ÖKOPROFIT®-Betriebe zu Beginn des Projektes gesetzt und eindeutig erreicht. Es wurden in den Umweltprogrammen insgesamt 69 Umweltmaßnahmen festgelegt. Sie sind folgenden Bereichen zuzuordnen:

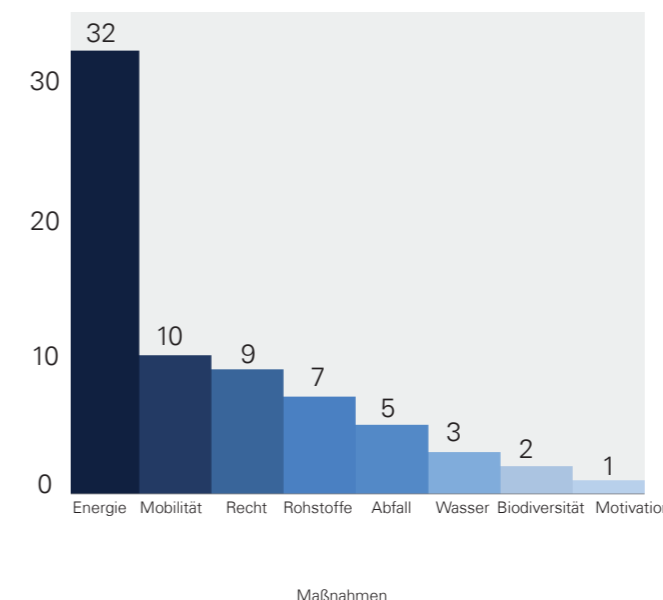
- 32 Energie
- 1 Motivation
- 7 Rohstoffe
- 5 Abfall
- 9 Gefahrstoffe / Rechtssicherheit
- 3 Wasser
- 10 Mobilität

Von 37 Maßnahmen konnten die Einspareffekte direkt berechnet werden.

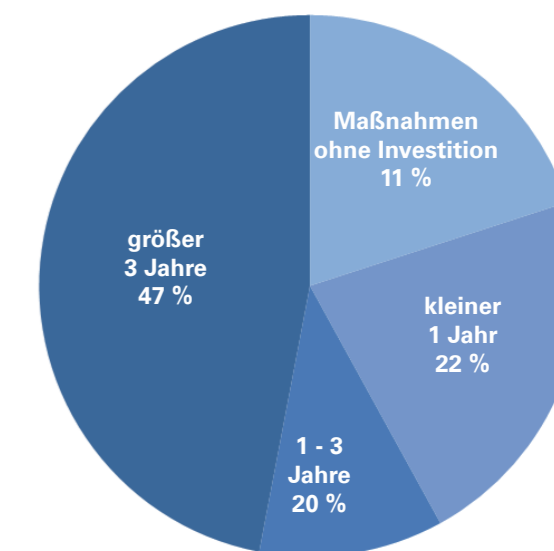
- Jährliche Einsparung von**
- 100 m³ Wasser
  - 100 t Abfall
  - ca. 943.000 kWh Energie

Die Energieeinsparung entspricht einer Reduzierung des Treibhausgases CO<sub>2</sub> um über 400 Tonnen im Jahr.

Ein beachtliches Ergebnis konnte auch auf der Kosten Seite erzielt werden. Alle Unternehmen konnten Verbesserungen und damit verbundene Einsparungen erzielen. Zum Projektabschluss stehen fast **310.000 €** an Einsparungen pro Jahr einer einmaligen Investitionssumme von **1.486.000 €** gegenüber. Die Einsparungen werden sich in den folgenden Monaten und Jahren weiter deutlich erhöhen. Die Amortisationszeiten der Maßnahmen sind in folgender Abbildung dargestellt:



Anzahl der Maßnahmen in den umweltrelevanten Bereichen



Auswertung der Wirtschaftlichkeit der zum Projektabschluss monetär bewertbaren 37 Maßnahmen

Die von den beteiligten  
Kommunen der  
**Regiopolregion  
Bielefeld**  
ausgezeichneten  
ÖKOPROFIT- Betriebe ...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.

Weitere Informationen unter:  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
[www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.umwelt.guetersloh.de](http://www.umwelt.guetersloh.de)



## Auszeichnung



Graphischer Betrieb Giesecking GmbH

erhält für den Standort Deckertstraße 30, 33617 Bielefeld  
die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb der  
Regiopolregion Bielefeld 2019**

Bielefeld, 11.09.2019

**Pit Clausen**  
Oberbürgermeister  
Stadt Bielefeld

### Ein Projekt der Regiopolregion Bielefeld

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW  
In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Bielefelder Agenda 21, WEGE Bielefeld mbH, EnergieAgentur.NRW, Effizienz-Agentur NRW, Energie-Impuls OWL, proWi GT



**Graphischer Betrieb Giesecking GmbH**

Deckertstraße 30  
33617 Bielefeld

1907 gegründet  
30 Mitarbeiter

Kontakt:  
Erik Schyschka  
Telefon: (0521) 1456 136  
e.schyschka@teamplayer-in-print.de

**Weitere Information**

[www.teamplayer-in-print.de](http://www.teamplayer-in-print.de)

Das Haus mit über 110-jähriger Tradition druckt für die Display- und Verpackungsindustrie, deren Kundenstamm von der Lebensmittelbranche bis zum Unterhaltungselektronikerhersteller reicht. Die PSO-zertifizierte Druckerei realisiert höchste Druckqualität. Ein großer Anteil unserer Druckprodukte wird auf Recyclingkarton gefertigt. Als FSC-zertifiziertes Unternehmen können wir Karton aus nachhaltiger Forstwirtschaft einsetzen. Der Graphische Betrieb Giesecking macht den Weg von der Idee zum effektvollen Printprodukt einfach. Die Kunden profitieren von der Flexibilität und der Innovation eines Familienunternehmens mit langjähriger Tradition. Seit 2012 arbeitet das Druckhaus eng verzahnt als teamplayer-in-print mit Walter Grieger Offsetdruck zusammen und nutzt die zahlreichen Synergien im konzentrierten Workflow und der Logistik.

**Umweltzertifikat**

- ÖKOPROFIT® Regiopolegion Bielefeld 2019

**Jährliche Einsparung**

12.100 €

- Abfall: 0,025 t
- Energie: 55.700 kWh
- Wasser: 43 m³
- Klimaschutz: 7 t CO<sub>2</sub>



**Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Einsatz einer adiabatischen Kühlung	1960
Einsatz mineralölfreier Druckfarben	2007
Umstellung auf LED- Beleuchtung	Seit 2010
Angebot an Mitarbeiter, ein Jobrad zu kaufen	2016
Installation einer Bypass-Lösung Sommer-/Winterbetrieb an der Druckmaschine	2017
Installation einer e-Ladesäule	2018



Das ÖKOPROFIT Team  
(v.l. Erik Schyschka, Sebastian Gebel).



**Umweltleistungen**

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Optimierung der Trocknung an der Druckmaschine	k.A.	9.600 €, ca. 48.000 kWh Strom, entspricht 6 t CO <sub>2</sub>	laufend
Umstellung auf Recyclingpapier	70 €	Ca. 43 m³ Wasser, ca. 7.700 kWh Strom, ca. 0,6 t CO <sub>2</sub> in der Herstellung	erledigt
Tausch von Kaffee- Einwegbechern durch Mehrwegbecher	110 €	Vermeidung von ca. 25 kg Plastikmüll (= als Turm gestapelt 500 m hoch)	erledigt
Einführung eines Energiecontrolings mit Lastoptimierung	Ca. 6.000 €	Es werden 24 KW Einsparungen bei der Leistungsspitze erwartet (= 2.500 €) + Offenlegung weiterer Potenziale.	laufend
Wechsel von Einweggehörschutz auf individuellen Gehörschutz	kostenneutral	Verbesserter Arbeitsschutz, Abfallvermeidung	erledigt
Verbesserung der Arbeitsschutzdokumentation und der Abfallbilanz	k. A.	Verbesserung Arbeitsschutz, Sicherheit und Umweltaspekte	laufend
Sukzessiver Fensteraustausch im Verwaltungsgebäude	k. A.	Verbesserung des Raumklimas und Einsparung von Wärmeenergie	laufend
Einbeziehung der Mitarbeiter über ein Ecomapping	210 €	Erhöhte Mitarbeitermotivation	erledigt

Die von den beteiligten  
Kommunen der  
**Regiopolregion  
Bielefeld**  
ausgezeichneten  
ÖKOPROFIT- Betriebe ...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.

Weitere Informationen unter:  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
[www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.umwelt.guetersloh.de](http://www.umwelt.guetersloh.de)



## Auszeichnung

**GÜTH & WOLF**  
BAND- UND GURTWEBEREIEN

Güth & Wolf GmbH

erhält für den Standort Herzebrocker Straße 1, 33330 Gütersloh  
die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb der  
Regiopolregion Bielefeld 2019**

Gütersloh, 11.09.2019

**Henning Schulz**  
Bürgermeister  
Stadt Gütersloh

### Ein Projekt der Regiopolregion Bielefeld

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW  
In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Bielefelder Agenda 21, WEGE Bielefeld mbH, EnergieAgentur.NRW, Effizienz-Agentur NRW, Energie-Impuls OWL, proWi GT

# GÜTH & WOLF

## BAND- UND GURTWEBEREIEN

### Güth & Wolf GmbH

Herzebrocker Straße 1  
33330 Gütersloh

1887 gegründet  
256 Mitarbeiter (Gütersloh)  
65 Mitarbeiter (Friesoythe)

Kontakt:  
John-Paul Colduck  
Telefon: (05241) 879-349  
john-paul.colduck@gueth-wolf.de

#### Weitere Information

[www.gueth-wolf.de](http://www.gueth-wolf.de)

Güth & Wolf wurde im Jahr 1887 gegründet und befindet sich bis heute in Familienbesitz. In unseren drei Werken in Gütersloh und Friesoythe werden täglich mehr als 1 Mio. Meter Bänder und Gurte in Breiten von 3 - 600 mm und mit einer Zugkraft bis zu 60 Tonnen produziert. Dazu nutzen wir alle gängigen cellulosischen und synthetischen Fasern. Wir setzen rund 200 verschiedene Garntypen ein, insbesondere hochfeste Garne wie Kevlar®, Vectran® oder Dyneema®. Mehrere tausend verschiedene Produkttypen werden gewebt, geflochten, geschelt oder gestrickt. Unsere Kunden kommen aus verschiedenen Branchen wie Automotive, Ladungssicherung, Composites, Sicherheits- und Militärausrüstung. Modernste technische Standards und eine leistungsfähige Entwicklungsabteilung sind unser Garant für hochwertige und innovative Produkte.

#### Umweltzertifikate

- DIN EN 16247-1
- DIN EN ISO 9001: 2015
- IATF 16494: 2016
- ÖKOPROFIT® Regiopoleregion Bielefeld 2019

#### Jährliche Einsparung

32.485 €

- Abfall: -
- Wasser: -
- Energie: 73.700 kWh
- Klimaschutz: 55 t CO<sub>2</sub>



#### Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Einführung eines Energie-Monitoring-Systems	1996
Optimierung der Waschanlagen Continuefärberei (Gegenstromprinzip)	1997 bis 2007
Neue Motoren mit geringerem Energiebedarf sowie Frequenzumrichter an den Färbearanlagen	1997 bis 2013
Kompressoren wurden durch effizientere ersetzt (2- u- 3-Stufenkonzept)	2001 / 2015
Wärmerückgewinnung aus der Abluft einer Continuefärbearanlage	2009
Optimierung der Vorwasch- / Nachwaschverfahren (Ultraschall, Saugbalken)	2011
Erstmalige Durchführung eines Energieaudits gemäß DIN EN ISO 16247-1	2015



v.l.n.r.: Hermann Güth, Huber Südbrock, John-Paul Colduck, Helmut Mörs



#### Umweltleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Neue LKW-Aufliegerkonstruktion (Speditionspartner / Konzept G&W)	0 € für G&W	Erhöhtes Ladevolumen / wenige Fahrten - Einsparung von 20.000 € sowie 18 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Isolierung der Dächern im Hauptwerk (ca. 1.200 m <sup>2</sup> )	100.000 €	Heizkosten und Gas (nicht ermittelbar - keine getrennte Gasuhr für diesen Bereich)	erledigt
Erneuerung der Chemikalien-Abfüllfläche (Ausrüstung)	108.000 €	Verbesserter Boden- u. Gewässerschutz / Rechtssicherheit	erledigt
Austausch der Druckpumpenmotoren (Wasseraufbereitung Färberei)	1.080 €	Einsparung von 1.760 kWh Strom bzw. 300 €, 1 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Austausch einer Umwälzpumpe	9.900 €	Einsparung von 9.940 kWh Strom bzw. 1.685 €, 5 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Installation von LED Lampen (Weberei Halle 1)	71.000 €	Einsparung von 62.000 kWh Strom bzw. 10.500 €, 31 t CO <sub>2</sub>	erledigt

Die von den beteiligten  
Kommunen der  
**Regiopolregion  
Bielefeld**  
ausgezeichneten  
ÖKOPROFIT- Betriebe ...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.

Weitere Informationen unter:  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
[www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.umwelt.guetersloh.de](http://www.umwelt.guetersloh.de)



## Auszeichnung



**MW Haustechnik GmbH & Co. KG**

erhält für den Standort Im Kreuzteich 23, 33428 Marienfeld  
die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb der  
Regiopolregion Bielefeld 2019**

Gütersloh, 11.09.2019

**Henning Schulz**  
Bürgermeister  
Stadt Gütersloh

### Ein Projekt der Regiopolregion Bielefeld

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW  
In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Bielefelder Agenda 21, WEGE Bielefeld mbH, EnergieAgentur.NRW, Effizienz-Agentur NRW, Energie-Impuls OWL, proWi GT



**MW Haustechnik GmbH & Co. KG**

Im Kreuzteich 23  
33428 Marienfeld

2015 gegründet  
10 Mitarbeiter

Kontakt:  
Maik Wolters  
05247 4079666  
wolters@mwhaustechnik.de

**Weitere Information**

[www.mwhaustechnik.de](http://www.mwhaustechnik.de)

Die MW Haustechnik GmbH & Co.KG mit Sitz in Marienfeld ist seit 4 Jahren verlässlicher Handwerksbetrieb für Heizungssanierungen, Badrenovierungen und kundendienstliche Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten. Dabei stehen sie ihren Kunden von der Beratung über die Planung und Ausführung bis hin zum anschließenden Service als Ansprechpartner zur Seite.



**Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Teilnahme an „Ich entlaste Städte“ & Anschaffung eines Lastenrades	2018
Möglichkeit des Jobrads	seit 2017
Einsatz von LED- Beleuchtung	seit 2016



Unser Umweltteam

**Umweltzertifikate**

- ÖKOPROFIT® Regiopolregion Bielefeld 2019

**Jährliche Einsparung**

2.000 €

- Abfall: -
- Energie: 8.400 kWh
- Wasser: -
- Klimaschutz: 4,1 t CO<sub>2</sub>

**Umwelleistungen**

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Anschaffung einer Brennstoffzelle	13.000 €	1.200 €, Einsparung von 5.400 kWh Strom, 2,6 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Umstellung auf Recycling- Papier	k.A.	indirekte Einsparung von Frischfasern, Wasser und Energie bei der Produktion von Papier	erledigt
Abschaffung zweier Diesel-PKW, Anschaffung eines E- Fahrzeuges	k.A.	Reduzierung Verbrauch fossiler Ressourcen und CO <sub>2</sub> -Vermeidung	erledigt
Anschaffung einer öffentlich zugänglichen Ladesäule	6.000 €	indirekte Einsparung von Kraftstoffen durch Unterstützung der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität	3. Quartal 2019
Installation einer Photovoltaikanlage mit E- Speicher	7.000 €	800 €, Einsparung von 3.000 kWh Strom, 1,5 t CO <sub>2</sub>	3. Quartal 2019
Aktualisierung der Arbeitsschutzdokumentation	k.A.	Erfüllung rechtlicher Anforderungen und Steigerung der Arbeitssicherheit	3. Quartal 2019



... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.

Weitere Informationen unter:  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
[www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.umwelt.guetersloh.de](http://www.umwelt.guetersloh.de)



## Auszeichnung

**NACHRICHTENTECHNIK  
BIELEFELD**

**Nachrichtentechnik Bielefeld GmbH**

erhält für den Standort Bechterdisser Str. 41, 33719 Bielefeld  
die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb der  
Regiopolregion Bielefeld 2019**

Bielefeld, 11.09.2019

**Pit Clausen**  
Oberbürgermeister  
Stadt Bielefeld

**Ein Projekt der Regiopolregion Bielefeld**

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW  
In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld,  
Bielefelder Agenda 21, WEGE Bielefeld mbH, EnergieAgentur.NRW, Effizienz-Agentur NRW, Energie-Impuls OWL, proWi GT

## NACHRICHTENTECHNIK BIELEFELD

### Nachrichtentechnik Bielefeld GmbH

Bechterdisser Str. 41  
33719 Bielefeld

1991 gegründet  
33 Mitarbeiter

Kontakt:  
Daniel Brosend  
Telefon: (0521) 92409-0  
daniel.brosend@ntb.de

#### Weitere Information

[www.ntb.de](http://www.ntb.de)

Die Nachrichtentechnik Bielefeld GmbH ist ein ITK Systemhaus, welches sich seit mehr als 25 Jahren auf die Kernthemen Netzwerkinfrastruktur und Kommunikationslösungen fokussiert hat. Wir betreuen und installieren ITK Systeme von SMB bis hin zu MLE, schwerpunktmäßig in Ostwestfalen Lippe, aber auch bundesweit. Mit dem anstehenden Ausbau des Gebäudes, auch unter ökologischen Gesichtspunkten, möchten wir versuchen, Mitarbeitern ideale Arbeitsbedingungen zu schaffen, um sie langfristig an das Unternehmen zu binden und potentielle Mitarbeiter zu begeistern.

#### Umweltzertifikat

- ÖKOPROFIT® Regiopolegion Bielefeld 2019

#### Jährliche Einsparung

8.300 €

- Abfall: n.b.
- Energie: 20.200 kWh
- Wasser: -
- Klimaschutz: 9,5 t CO<sub>2</sub>



#### Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Einsatz einer Wärmepumpe für die Gebäudeheizung	2017
Verdunstung von Oberflächenwasser	2016



Unser Umweltteam



#### Umwelleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Erneuerung der Hardware Server für die benötigten Applikationen	25.000 €	Einsparung von 14.400 kWh Strom pro Jahr also ca. 3.250 €, 7 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Aktualisierung der Arbeitsschutzdokumentation	0 €	Nicht bezifferbar, Steigerung der Arbeitssicherheit	erledigt
Verdunstung von Oberflächenwasser	400 €	Vermeidung von Abwassergebühren	erledigt
Reduktion des Restmüllaufkommens durch Sensibilisierung und Trennung	250 €	1.000 €, Einsparung von einer Gemischtmül-Mulde	erledigt
Austausch der vorhandenen Leuchtmittel (4 Std. Leuchtzeit pro Arbeitstag, 220 Tage)	1700 €	Einsparung von 4.800 kWh Strom pro Jahr, also ca. 1.050 €, 2,5 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Ausbau des Firmengebäudes als Niedrigenergie-Standard	60.000 €	3.000 €, Einsparung von Energie	Ab 2019
Umstellung auf Recycling-Papier	0 €	Bei der Herstellung: 1.000 kWh Energie, 5,5 m <sup>3</sup> Wasser, 80 kg CO <sub>2</sub>	Erledigt

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.

Weitere Informationen unter:  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
[www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.umwelt.guetersloh.de](http://www.umwelt.guetersloh.de)



## Auszeichnung

**RALF SCHWARZER**  
VERKEHRSTECHNIK GMBH

Ralf Schwarzer Verkehrstechnik GmbH

erhält für den Standort Große Heide 7+9, 33790 Halle  
die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb der  
Regiopolregion Bielefeld 2019**

Halle (Westf.), 11.09.2019

**Anne Rodenbrock-Wesselmann**  
Bürgermeisterin  
Halle (Westf.)

### Ein Projekt der Regiopolregion Bielefeld

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW  
In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Bielefelder Agenda 21, WEGE Bielefeld mbH, EnergieAgentur.NRW, Effizienz-Agentur NRW, Energie-Impuls OWL, proWi GT

**RALF SCHWARZER**  
VERKEHRSTECHNIK GMBH

**Ralf Schwarzer Verkehrstechnik GmbH**

Große Heide 7+9  
33790 Halle

1992 gegründet  
15 Mitarbeiter

Kontakt:  
Markus Franke  
Telefon: (05201) 8171-0  
markus.franke@schwarzer-bremse.de

**Weitere Information**

[www.schwarzer-bremse.de](http://www.schwarzer-bremse.de)

Die Ralf Schwarzer Verkehrstechnik GmbH wurde 1992 in Bielefeld gegründet und ist weltweit als Spezialist für Magnetschienenbremsen für Schienenfahrzeuge im Bereich Vollbahn und Nahverkehr tätig. Die Schwerpunkte liegen in der Konstruktion und Entwicklung. Die angeschlossene Fertigung und Endmontage bietet darüber hinaus die Möglichkeit sowohl Sonderanfertigungen und Kleinserien als auch Großserien in sehr hoher Produktionstiefe realisieren zu können. Ein weiterer wachsender Unternehmenszweig ist der Bereich Aufarbeitung und Instandsetzung. Durch die modulare Bauweise der Produkte lassen sich Verschleißteile oder beschädigte Teile leicht austauschen und so kostengünstig und ressourcenschonend wieder in den Verkehr bringen. Der heutige Firmensitz in Halle wurde 1998 bezogen und 2009, 2014 und 2016 durch Anbauten erweitert.

**Umweltzertifikat**

- ÖKOPROFIT® Regiopolegion Bielefeld 2019

**Jährliche Einsparung**

**110.400 €**

- Abfall: 95 t
- Wasser: -
- Energie: 95.750 kWh
- Klimaschutz: 57 t CO<sub>2</sub>



**Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Beschaffung von Firmenfahrrädern	Seit 2017
Umrüstung der Innenbeleuchtung auf LED in Werk 2	2016
Umrüstung der Innenbeleuchtung auf LED im Büro	2015



Unser Umweltteam



**Umwelleistungen**

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Beschaffung von Elektroautos als Firmenfahrzeuge und Firmenfahräder incl. Lademöglichkeiten im Betrieb	89.500 €	2.600 € sowie 8.500 kWh Diesel (2 t CO <sub>2</sub> ). Die Fahräder vermeiden ca. 25.000 Auto-km/a. (15.000 kWh Diesel, 4 t CO <sub>2</sub> und 2.000 €)	erledigt
Kooperation mit der Biologischen Station Gütersloh/Bielefeld zur Anlage einer 1.000 m <sup>2</sup> großen Insektenwiese. Aufhängen von Nistkästen und Aufstellen eines Insektenhotels.	0 €	Erhöhung der Artenvielfalt auf dem Gelände. Erhöhung des Erholungswertes.	erledigt
Aufbau eines Arbeitsschutzmanagementsystems mit externer Hilfe. Beschaffung mehrerer Gefahrstoffwannen aus Recyclingmaterial	k.A.	Erhöhung der Betriebssicherheit und Einhaltung rechtlicher Anforderungen	laufend
Optimierung der Heizungsanlage, Einsatz Einzelraumregelung in den Büros	200 €	Wir erhoffen eine Einsparung von 5 %, dies entspricht 300 €, 5.000 kWh Wärmeenergie und 1 t CO <sub>2</sub>	08/2019
Entwicklung von Transport- Mehrwegsystem für die Auslieferung der Bremssysteme an die Kunden	14.260 €	Einsparung von 950 Einweg-Holzboxen, 95 t Abfall und 88.350 €	erledigt, laufend
Optimierung der Beleuchtung im Außen- und Innenbereich. Einsatz von LED- Leuchten	10.500 €	Wir erwarten 2.250 kWh Strom, 500 € und 1 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Installation einer Photovoltaikanlage mit 98 kWpeak	93.300 €	Erzeugung von 65.000 kWh Strom. Einsparung von 16.650 € und 33 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Einkauf von Ökostrom für die noch benötigte Restmenge	0 €	Einsparung von 16 t CO <sub>2</sub>	erledigt

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.

Weitere Informationen unter:  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
[www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.umwelt.guetersloh.de](http://www.umwelt.guetersloh.de)



## Auszeichnung



RecyclingBörse! (Arbeitskreis Recycling e. V.)

erhält für den Standort Heidestraße 7, 32051 Herford  
die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb der  
Regiopolregion Bielefeld 2019**

Herford, 11.09.2019

Tim Kähler  
Bürgermeister  
Stadt Herford

Ein Projekt der Regiopolregion Bielefeld

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW  
In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Bielefelder Agenda 21, WEGE Bielefeld mbH, EnergieAgentur.NRW, Effizienz-Agentur NRW, Energie-Impuls OWL, proWi GT



**RecyclingBörse!  
(Arbeitskreis Recycling e.V.)**

Heidestr. 7  
32051 Herford

1984 gegründet  
ca. 100 Mitarbeiter

Kontakt:  
Claudio Vendramin, Hans Engels  
Telefon: (05221) 19719  
c.vendramin@recyclingboerse.org  
h.engels@recyclingboerse.org

**Weitere Information**

[www.recyclingboerse.org](http://www.recyclingboerse.org)

Beste Ressourcenschonung und damit auch Klimaschutz ist die möglichst lange Verwendung von Produkten und Materialien. Durch Secondhand oder Upcycling. Nach diesem Motto handeln wir! 1984 gegründet, gibt es heute acht Filialen der Recycling-Börse in der Region. Vier Secondhand-Kaufhäuser und vier Cityläden. Mit Abteilungen für Sortierung, Prüfung, Reparatur und Ideenwerkstatt für Upcycling. Wir sind eine gemeinnützige Einrichtung (Trägerverein ist der unabhängige Arbeitskreis Recycling e.V.) und Partner der Städte im Kreis Herford und der Stadt Bielefeld mit jährlich rund 300.000 Kund/innen und steigender Tendenz. Im sozialwirtschaftlichen Betrieb sind gut 100 Mitarbeiter/innen dauerhaft beschäftigt, hinzu kommen bis zu 50 Langzeitarbeitslose im Rahmen von befristeten Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen des Jobcenters. Unsere Empfehlung: Sachen noch zu schade für den Müll? RecyclingBörse kontaktieren. Und: Kommen, gucken, nachhaltig kaufen!

**Umweltzertifikate**

- Entsorgungsfachbetrieb
- DEKRA Datenlöschung für Re-Use
- ÖKOPROFIT® Regiopolregion Bielefeld 2019

**Jährliche Einsparung**

**19.675 €**

- Abfall: -
- Wasser: 25 m<sup>3</sup>
- Energie: 93.600 kWh
- Klimaschutz: 12,5 t CO<sub>2</sub>



**Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Inbetriebnahme einer Photovoltaikanlage	2006
Installation eines Gründaches	2003
Einsatz einer Pelletheizung (Kombination mit Öl- Spitzenkessel) und Isolierungsmaßnahmen am Gebäude	2003
Abschaffung Plastiktüten, Ersatz durch Textiltaschen aus Textilresten	2000
Projekt „Mit dem Rad zum Job“	2008
Fahrtraining mit Theorie-Modul Spritsparen (turnusmäßig alle zwei Jahre)	2013
Projekte zur Weiterentwicklung und Etablierung der Weiterverwendung von Gütern	1984



Koordination der Umweltmaßnahmen:  
Hr. Vendramin und Hr. Engels



**Umweltleistungen**

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Flächige Installation von LED- Beleuchtung an allen Standorten	15.000 €	15.000 €, Einsparung von 60.000 kWh Strom sowie 3 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Durchführung eines Praxis-Fahrtrainings Spritsparen	2.000 €	2.600 € (10 – 15 % des Ist-Standes 2018/19), Einsparung von 20.000 kWh sowie 5 t CO <sub>2</sub>	2019/2020
Optimierung unserer Routenplanung (Abholungen und interne Besorgungsfahrten)	450 €	1.000 € (Einsparung Treibstoff ca. 8.000 kWh und 2 t CO <sub>2</sub> )	laufend
Job-Rad (Intensivierung der Förderung innerhalb der Belegschaft)	500 €	Vermeidung von Autofahrten	laufend
Optimierung Stromverbrauch flächendeckend bei Kleingeräten	700 €	1.000 € Einsparung von 4.000 kWh sowie 2 t CO <sub>2</sub>	laufend
Optimierung des Wasserverbrauchs durch Reduzierung der Durchflussmengen	150 €	75 €, 25 m <sup>3</sup> Wasser und 1.600 kWh Wärmeenergie sowie 0,5 t CO <sub>2</sub>	laufend
Umstellung / Optimierung ökologischer Einkauf Verbrauchsmittel (Reinigungsmittel, Bürobedarf)	300 €	nicht bezifferbar	laufend
Aktualisierung des Arbeitsschutzmanagements	0 €	erhöhte Mitarbeiterzufriedenheit und Betriebssicherheit	laufend

Die von den beteiligten  
Kommunen der  
**Regiopolregion  
Bielefeld**  
ausgezeichneten  
ÖKOPROFIT- Betriebe ...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.

Weitere Informationen unter:  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
[www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.umwelt.guetersloh.de](http://www.umwelt.guetersloh.de)



## Auszeichnung



### Sandvik High Precision Tube Zweigniederlassung der Sandvik Materials Technology Deutschland GmbH

erhält für den Standort Dammstraße 27-29, 33824 Werther  
die Auszeichnung

## ÖKOPROFIT-Betrieb der Regiopolregion Bielefeld 2019

Werther, 11.09.2019

**Marion Weike**  
Bürgermeisterin  
Stadt Werther

#### Ein Projekt der Regiopolregion Bielefeld

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW  
In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld,  
Bielefelder Agenda 21, WEGE Bielefeld mbH, EnergieAgentur.NRW, Effizienz-Agentur NRW, Energie-Impuls OWL, proWi GT



## Sandvik High Precision Tube Zweigniederlassung der Sandvik Materials Technology Deutschland GmbH

Dammstraße 27-29  
33824 Werther

1998 gegründet  
112 Mitarbeiter

Kontakt:

Frauke Vera Schröerlücke  
Telefon: (05203) 9109-71  
frauke-vera.schroerluecke@sandvik.com

Dirk Storm  
Telefon: (05203) 9109-37  
dirk.storm@sandvik.com

### Weitere Information

[www.home.sandvik/de](http://www.home.sandvik/de)

Sandvik High Precision Tube gehört zum Geschäftsbereich Materials Technology des international tätigen schwedischen Sandvik-Konzerns. Wir konzentrieren uns auf die Herstellung und den Vertrieb von nahtlosen kaltgefertigten Präzisionsrohren aus korrosionsbeständigen Edelstählen, Nickel- und Titanlegierungen für medizinische Implantate, Hochdruckanwendungen, Luftfahrt, Automobil sowie für andere anspruchsvolle Märkte.

### Umweltzertifikate

- ISO 9001
- ISO 9100
- ISO 14001
- OHSAS 18001
- ISO 50001
- ISO 17025
- ÖKOPROFIT® Regiopolregion Bielefeld 2019

### Jährliche Einsparung

54.030 €

- Abfall: 3,5 t
- Energie: 425.230 kWh
- Wasser: 30 m<sup>3</sup>
- Klimaschutz: 206 t CO<sub>2</sub>



### Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Diverse Maßnahmen der Wärmerückgewinnung (Ofen, Kühlwasser), Trocknungsanlagen auf Wärmepumpenumluftsystem umgestellt	1993-2002
Optimierte Lagerung gefährlicher Abfälle durch Separierung	2002
Wechsel von Petroleumlösungsmittel hin zu bakterienbasiertem Reinigungsmittel	2005
Installation einer intelligenten Flurbeleuchtung	2014
Ansiedlung mehrerer Bienenvölker	2016
Einsatz einer Vacudest-Anlage zur Aufbereitung und Wiederverwertung eigener Abwässer (kein Industrieabwasser – zero waste water)	2017
Umstellung der Beize auf Nitrosegas-freie Beize (keine Luftemissionen), sowie Umstellung der Kaltverformung auf Chlorparaffin-freie Öle	2010-2019



Unser Umweltteam



### Umweltleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Erichtung einer E-Tankstelle, Nutzung von E-Carsharing, Abschaffung von zwei ePoolfahrzeugen	3.500 €	Einsparung von 1.500 € / 12.000 kWh Diesel sowie 3 t CO <sub>2</sub>	2019
Umstellung von Beleuchtung auf LED (Außenbereich, Bereich des Qualitätswesens)	400 €	Einsparung von 280 €, 1.730 kWh Strom sowie 0,5 t CO <sub>2</sub>	2019
Wiederverwertung von Holzverpackungen durch Kooperation mit der Recyclingböse Herford	0 €	Einsparung 10 m <sup>3</sup> / 3,5 t Altholzabfall sowie 250 € Entsorgungskosten	2018
Umstellung der Beleuchtung innerhalb einer Produktionshalle auf LED	260.000 €	Einsparung von 32.670 € / 297.000 kWh Strom sowie 157 t CO <sub>2</sub>	2019 / 2020
Prüfung der Umstellung auf Recyclingpapier (ca. 200.000 Blatt)	offen	ca. 30 m <sup>3</sup> Wasser, 6.000 kWh Energie, 0,2 t CO <sub>2</sub> bei der Herstellung	2019
Mitarbeiterangebot Businessbike sowie Errichtung einer Fahrrad-Ladestation	1.500 €	Wir erwarten Einsparung von 38.500 kWh Diesel, 10 t CO <sub>2</sub> und 5.000 € Treibstoffeinsparung	2019
Einsatz eines Sterling-Motors mit Biomassefeuerung zur Wärme- und Elektrizitätsnutzung, weiterer Ersatz von Wärmeerzeugern geplant	20.000 €	Wir erwarten eine Einsparung von 70.000 kWh durch Eigenerzeugung, 11.830 €, 35 t CO <sub>2</sub>	2020
Prüfung der Anzeige von Verschleppungsverlusten bei der Stadt Werther	0 €	Einsparung 2.500 €	2019



Die von den beteiligten  
Kommunen der  
**Regiopolregion  
Bielefeld**  
ausgezeichneten  
ÖKOPROFIT- Betriebe ...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.

Weitere Informationen unter:  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
[www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.umwelt.guetersloh.de](http://www.umwelt.guetersloh.de)



## Auszeichnung



Immobilien-servicebetrieb (ISB)

erhält für den Standort Werner-Bock-Straße 35  
33602 Bielefeld

**ÖKOPROFIT-Betrieb der  
Regiopolregion Bielefeld 2019**

Bielefeld, 11.09.2019

**Pit Clausen**  
Oberbürgermeister  
Stadt Bielefeld

### Ein Projekt der Regiopolregion Bielefeld

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW  
In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Bielefelder Agenda 21, WEGE Bielefeld mbH, EnergieAgentur.NRW, Effizienz-Agentur NRW, Energie-Impuls OWL, proWi GT



**Immobilienervicebetrieb (ISB)**

August-Bebel-Straße 92  
33602 Bielefeld

1998 gegründet  
552 Mitarbeiter

Kontakt:  
Georgios Papachristodoulou  
Telefon: (0521) 51 2805  
georgios.papachristodoulou@bielefeld.de



Unser Umweltteam



**Weitere Information**

[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)

Der Immobilienervicebetrieb (ISB) hat sich mit dem Objekt Seiderstickerhalle am Projekt ÖKOPROFIT beteiligt. Der ISB wurde zum 01.01.1998 in der Betriebsform der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung gegründet. Der ISB bewirtschaftet zentral alle Verwaltungsgebäude, Schulen, Kindertagesstätten und sonstigen Gebäude und Grundstücke, die der Stadt Bielefeld zur Erfüllung ihrer Aufgaben dienen – u.a. auch die Seidersticker Halle. Diese präsentiert sich als lebendiger und citynaher Veranstaltungsort für Großereignisse in Bielefeld. Die multifunktionale Großsporthalle ist das Aushängeschild für den Bielefelder Schul- und Vereinssport und steht gleichzeitig mit ihren 3.700 qm Nutzfläche für nahezu jede Nutzung im Event- und Konzertbereich zur Verfügung - bei unbestuhlten Konzerten für bis zu 7.250 Besucher.

**Umwelleistungen**

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Tausch der Hallenfeld- Beleuchtung gegen LED	ca. 250.000 €	ca. 19.600 €, Einsparung von ca. 70.000 kWh Strom sowie 36 t CO2	2020-2021
Umrüstung aller Umkleiden auf LED Beleuchtung mit Präsenzmeldern	ca. 60.000 €	ca. 1.680 €, Einsparung von ca. 6.000 kWh Strom sowie 3 t CO2	2020-2021
Nachdämmung wärmeleitender Leitungen	z.Zt. nicht bezifferbar	Reduzierung der Wärmeverluste	bereits beauftragt

**Jährliche Einsparung**

21.280 €

- Abfall: -
- Wasser: -
- Energie: 76.000 kWh
- Klimaschutz: 39 t CO<sub>2</sub>

**Umweltzertifikate**

- DIN EN ISO 9001 : 2008
- DIN EN ISO 14001 : 2009
- DIN EN ISO 50001 : 2011
- ÖKOPROFIT® Regiopolregion Bielefeld 2019

Die von den beteiligten  
Kommunen der  
**Regiopolregion  
Bielefeld**  
ausgezeichneten  
ÖKOPROFIT- Betriebe ...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.

Weitere Informationen unter:  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
[www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.umwelt.guetersloh.de](http://www.umwelt.guetersloh.de)



## Auszeichnung



### Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld

erhält für den Standort Engersche Straße 245, 33609 Bielefeld  
die Auszeichnung

## ÖKOPROFIT-Betrieb der Regiopolregion Bielefeld 2019

Bielefeld, 11.09.2019

**Pit Clausen**  
Oberbürgermeister  
Stadt Bielefeld

#### Ein Projekt der Regiopolregion Bielefeld

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW  
In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld,  
Bielefelder Agenda 21, WEGE Bielefeld mbH, EnergieAgentur.NRW, Effizienz-Agentur NRW, Energie-Impuls OWL, proWi GT



**Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld  
Bauhof Nord**

Engersche Straße 245  
33609 Bielefeld

1998 gegründet  
52 Mitarbeiter

Kontakt:  
Thomas Finke  
Telefon: (0521) 51 2865

**Weitere Information**

[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)

Der Bau- und Betriebshof Nord ist ein multifunktional genutzter Bauhof und ist für die Aufgabenerledigung in der Grünflächenunterhaltung sowie als Wertstoffhof im Bielefelder Norden ein wichtiger Baustein für den Umweltbetrieb. Die Mitwirkung am Erhalt einer lebenswerten und ökologischen Umwelt - auch für die nachfolgenden Generationen - gehört zu unserem Selbstverständnis. Wir nutzen Energie, Wasser, Materialien und Flächen sparsam und umweltgerecht und tragen dafür Sorge, dass Abfälle vermieden und unvermeidbare Abfälle verwertet oder umweltverträglich entsorgt werden. Unsere Stärke ist das Engagement unserer Kollegen\*innen. Deshalb fördern wir das Verantwortungsbewusstsein und aktive Handeln aller Beschäftigten für den Umwelt- und Gesundheitsschutz. Innerhalb der betrieblichen Aufgabenbereiche sind alle Mitarbeitenden für ihr umweltverträgliches Handeln verantwortlich und aufgefordert, ihren Teil zur Umsetzung dieser Umweltleitlinie beizutragen. Unsere Umweltleitlinien bilden neben unserer Maßnahmenliste die Grundlage für die Weiterentwicklung unserer Umweltmaßnahmen im Sinne eines kontinuierlichen Lern- und Verbesserungsprozesses.

**Umweltzertifikat**

- DIN EN ISO 9001 : 2008
- DIN EN ISO 14001 : 2009
- DIN EN ISO 50001 : 2011
- ÖKOPROFIT® Regiopolregion Bielefeld 2019

**Jährliche Einsparung**

14.650 €

- Abfall: 4 t
- Wasser: -
- Energie: 46.750 kWh
- Klimaschutz: 20,5 t CO<sub>2</sub>



**Umweltchronik**

Maßnahme	Jahr
Inbetriebnahme der ersten Wärmerückgewinnungsanlage	1993
Vorbereitung einer Photovoltaik-Anlage (50 kWp)	2009
Kontinuierlicher Einsatz von effizienter Beleuchtung	Seit 2010



Thomas Finke, Stefan Meyer, Andrea Wilmes, Wilhelm Gebken, Matthias Lepper, es fehlt Peter Neuhaus



**Umweltleistungen**

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Wärmerückgewinnung Druckluftsystem, Unterstützung Warmwasserbereitung	9.800 €	1.620 €, Einsparung von 35.800 kWh Gas sowie 7,2 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Aktualisierung des Gefahrstoffverzeichnis	0 €	Nicht bezifferbar, Steigerung der Arbeitssicherheit	erledigt
Austausch Heizpumpen	5.300 €	780 €, Einsparung von 5.800 kWh Strom sowie 3,2 t CO <sub>2</sub>	erledigt
Erarbeitung und Umsetzung eines Konzeptes zur Mülltrennung	z.Zt. nicht bezifferbar	2.000 €, Einsparung von 4 t Restmüll	erledigt
Verlängerung der Abfallabholrhythmen	0 €	1.250 €	erledigt
Nutzung des Regenwassers zum Waschen des Fuhrparks	10.000 €	5.000 €, Einsparung von 2.950 m <sup>3</sup> Frischwasser	2019
Installation einer Photovoltaikanlage (50 kWpeak)	20.000 €	7.200 kWh und 2.560 €, 3,6 t CO <sub>2</sub>	2020
Umstellung der Beleuchtung auf LED	k. A.	5.150 kWh und 1.500 €, 2,5 t CO <sub>2</sub>	2019

Die von den beteiligten  
Kommunen der  
**Regiopolregion  
Bielefeld**  
ausgezeichneten  
ÖKOPROFIT- Betriebe ...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.

Weitere Informationen unter:  
[www.bielefeld.de](http://www.bielefeld.de)  
[www.oekoprofit-nrw.de](http://www.oekoprofit-nrw.de)  
[www.umwelt.guetersloh.de](http://www.umwelt.guetersloh.de)



## Auszeichnung



**Westfalen-Lippe-Spedition und Lagerhausgesellschaft mbH**

erhält für den Standort Goebenstrasse 64, 32051 Herford

und



**Friedrich Quest GmbH & Co. KG**

erhält für den Standort Dorotheenstr. 28, 32051 Herford

## ÖKOPROFIT-Betrieb der Regiopolregion Bielefeld 2019

Herford, 11.09.2019

**Tim Kähler**  
Bürgermeister  
Stadt Herford

**Ein Projekt der Regiopolregion Bielefeld**

Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW  
In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Bielefelder Agenda 21, WEGE Bielefeld mbH, EnergieAgentur.NRW, Effizienz-Agentur NRW, Energie-Impuls OWL, proWi GT



## Westfalen-Lippe Speditions- und Lagerhausgesellschaft mbH

Goebenstrasse 64  
32051 Herford

1935 gegründet | 140 Mitarbeiter

## Friedrich Quest GmbH & Co. KG

Dorotheenstrasse 28  
32052 Herford

1856 gegründet | 10 Mitarbeiter

Kontakt:  
Frank Zill  
Telefon: (05221) 275882-0  
frank.zill@wl-spedition.de

### Weitere Information

[www.wl-spedition.de](http://www.wl-spedition.de)  
[www.quest-fahrzeugbau.de](http://www.quest-fahrzeugbau.de)

Die Westfalen-Lippe Speditions- und Lagerhausgesellschaft mbH hat sich seit 1935 stetig weiterentwickelt und mittlerweile auf reine Speditions- und Transportdienstleistungen spezialisiert. Das nun in vierter Generation geführte Unternehmen beschäftigt heute über 140 Mitarbeiter und betreibt aktuell über 100 ziehende LKW Einheiten.

Die Friedrich Quest GmbH & Co. KG hat Ihren Ursprung 1856 in Herford als Schmiede. Im Jahr 2017 hat Frank Zill zusammen mit Felix Krog den Gesamtbetrieb übernommen und erheblich erweitert und ausgebaut. Aktuell beschäftigt der Handwerksbetrieb 10 Mitarbeiter.

### Umweltzertifikate

- Auszeichnung Kreis der guten Beispiele – Klimaschutz Kreis Herford
- ÖKOPROFIT® Regiopolregion Bielefeld

### Jährliche Einsparung

31.700 €

- Abfall: -
- Wasser: -
- Energie: 95.400 kWh
- Klimaschutz: 24 t CO<sub>2</sub>



### Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
WL - Kernsanierung des Bürogebäudes unter energetischen Gesichtspunkten	2014
WL – Neugestaltung Betriebshof mit Pflanzung von 50 Bäumen und LED	2015
WL – Installation von LED Beleuchtung (Innen- und Außenbereiche)	2015/2016
WL – Anschaffung eines Elektroautos	2017
WL – Anschaffung von zwei ECO- Liner LKW	2017
FQH – Kernsanierung Bürobereich unter energetischen Gesichtspunkten	2017
FQH – Installation von LED- Hallenbeleuchtung statt HQL- Leuchten	2017/2018



Unser Umweltteam



### Umweltleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
(WL) Anschaffung eines LKW mit alternativem LNG- Gas- Antrieb	156.000 €	9.450 € Kraftstoffkosten (92.400 kWh Kraftstoff), ca. 31.000 € Mautkosten	erledigt
(WL) Beschaffung eines Insektenhotels inkl. Anlage einer Blumenmischwiese	2.300 €	Förderung der Artenvielfalt und positiver Blickfang für das gesamte Umfeld	erledigt
(WL) Umstellung aller Büropapiere und Umschläge auf Recyclingpapiere mit blauem Engel	0 €	Indirekte Einsparung von Wasser und Energie bei der Papierproduktion	erledigt
(WL) Austausch von Elektrogeräten der MA-Küche auf energieeffizientere Geräte	1.850 €	Deutliche Reduzierung des Energieverbrauchs	erledigt
(WL/FQH) Umstellung auf ÖKO-Strombezug	0 €	CO <sub>2</sub> -neutrale Stromnutzung in beiden Betrieben	erledigt
(FQH) Austausch des Kompressors	8.500 €	700 € durch Reduzierung des Stromverbrauchs um 2.400 kWh	erledigt
(FQH) Installation einer neuen Hebebühne und Bremsenprüfstand, komplette Neugestaltung der Elektroinstallation	38.500 €	Nutzung modernster Technik, mehr Sicherheit und Arbeitsschutz für Mitarbeiter	erledigt
(FQH) Neuorganisationen des Umgangs und der Lagerung von Gefahrstoffen und Abfällen	2.500 €	Mehr Sicherheit, mehr Ordnung und Erfüllung rechtlicher Anforderungen	erledigt